

Und noch ein Ehrenmord in Deutschland...

Die Welt berichtet heute:

Frau vor den Augen der Tochter erstochen

Eine 24-jährige Türkin, die von ihrem Ehemann getrennt lebte, ist in Wiesbaden auf offener Straße erstochen worden. Dringend tatverdächtig: der Ehemann.

Wiesbaden – Nach Familienstreitigkeiten ist eine 24 Jahre alte Türkin in Wiesbaden auf offener Straße erstochen worden. Die Polizei nahm noch am Abend in einer Gaststätte in Mainz den 27 Jahre alten Ehemann fest. Er habe keinen Widerstand geleistet.

Der 27-jährige Türke ist nach Angaben eines Polizeisprechers von mehreren Zeugen beobachtet worden, wie er seiner Frau mehrere Stiche in den Oberkörper versetzte. Danach sei er mit dem gemeinsamen Kind geflohen. Das vierjährige Mädchen wurde am frühen Abend in einer Wiesbadener Gaststätte unverletzt abgegeben. Die Frau starb in einer Klinik.

Die Tatzeugen wurden am Abend vernommen, das Kind war zunächst noch bei der Polizei und sollte für die Nacht zu Verwandten oder in ein Heim gebracht werden. „Es ist möglicherweise traumatisiert, schließlich hat es die Tat mit angesehen“, sagte der Sprecher. Gegen den 27-Jährigen hätten die Behörden schon vor der Tat ein Annäherungsverbot an seine Familie verhängt. Offenbar habe es schon früher Streitigkeiten gegeben.

Wann wird dem barbarischem Morden im Namen der „Ehre“ endlich Einhalt geboten?

(Spürnase: IR)